

PRESSEINFORMATION

4.439 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Veröffentlichung: Minden, den 14. Juni 2017

WAGO „Tag der Ausbildung“ zieht wieder mehrere hundert Besucher an

Der WAGO „Tag der Ausbildung“ hat sich in den vergangenen Jahren zu einer festen regionalen Größe entwickelt, wenn es um Informationsangebote zur Berufsorientierung geht. Auch in diesem Jahr kamen mehrere hundert Besucher, um sich über Ausbildungsberufe und Studiengänge des Anbieters von elektrischer Verbindungs- und Automatisierungstechnik zu informieren. „Unser Konzept, Werksführungen und Vorträge mit einem direkten Austausch mit unseren Azubis und Studierenden zu verbinden, kommt sehr gut an“, weiß Thomas Heimann, Ausbildungsleiter International bei WAGO. „Wir wollen unseren Gästen einen möglichst praxisnahen Eindruck vom Ausbildungsalltag vermitteln. Die beruflichen Einstiegsmöglichkeiten werden immer komplexer, da hilft es, sich vor der Berufswahl ein genaues Bild zu machen.“

Allein bei WAGO werden elf technische und kaufmännische Berufe sowie vier duale Studiengänge (Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Elektrotechnik und Maschinenbau) angeboten. Und aus allen Bereichen standen rund 200 Auszubildende und Studierende mit ihren Ausbildern als Ansprechpartner für die Gäste zur Verfügung. „Ich bin jetzt seit zwei Jahren bei WAGO und kann mich noch gut daran erinnern, wie es ist, vor der Qual der Wahl zu stehen“, berichtet Bill James Bergmann (Auszubildender zum Werkzeugmechaniker). Er stellte seinen Ausbildungsberuf vor, an dem ihn besonders die Vielfältigkeit der Aufgaben begeistert. „Ich lerne viele verschiedenen Techniken wie Feilen oder Sägen und habe nach der Ausbildung zahlreiche Bereiche, in denen ich einsteigen kann.“ Knut Knollmann hat sich gemeinsam mit seiner Mutter neben dem Werkzeugmechaniker auch den Beruf des Technischen Produktdesigners angeschaut. „Ich fand beide Führungen sehr interessant und werde erstmal noch ein Praktikum machen, um herauszufinden, was das Richtige für mich ist. Ich möchte auf jeden Fall nach der 12. Klasse mit meinem Fachabitur in die Praxis einsteigen“; erklärt der 17-Jährige. Seine Mutter ist von dem Angebot des Ausbildungstages begeistert: „Es ist eine tolle Möglichkeit, um einen Eindruck vom



WAGO-Azubi Bill James Bergmann (rechts) tauscht sich mit Knut Knollmann über die Ausbildung zum Werkzeugmechaniker aus.

08c02719.jpg



Auch in diesem Jahr kamen wieder zahlreiche interessierte Besucher zum WAGO „Tag der Ausbildung“.

08c02720.jpg

...

PRESSEINFORMATION

4.439 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Veröffentlichung: Minden, den 14. Juni 2017

...

Unternehmen und den Berufen zu bekommen. Die Azubis erzählen selbst, wie ihre Arbeit aussieht und stehen für alle Fragen direkt zur Verfügung, das vermittelt ein viel genaueres Bild.“

Bewerbertraining hilft beim Einstieg ins Berufsleben

Von 10 bis 14 Uhr hatte WAGO seine Tore an der Mindener Hansastrasse geöffnet, um einen Blick in das Unternehmen und seine Arbeitswelt zu ermöglichen. Erstmals konnten die Schülerinnen und Schüler ab der neunten Klasse nicht nur das Werk und die Ausbildungswerkstatt erkunden. In diesem Jahr hatten sie auch die Möglichkeit, an einem Bewerbertraining im neuen Communication Center des Unternehmens teilzunehmen. „Auch wenn die Entscheidung für einen Beruf gefallen ist, stellen sich den Schülerinnen und Schülern noch viele Fragen: Wie schreibe ich eine gute Bewerbung? Was erwartet mich, wenn ich zum Gespräch eingeladen werde?“, erklärt Thomas Heimann. „Mit unserem neuen Angebot möchten wir auch hier Unterstützung

und Orientierung bieten. Uns ist es wichtig, immer auch die Familien mit einzubeziehen, da sie eine wichtige Rolle bei den ersten Schritten ins Berufsleben spielen.“ So gibt es zum Beispiel auch einen Elternabend für die neuen Auszubildenden und ihre Familien. Hier werden schon vor Ausbildungsbeginn organisatorische Fragen geklärt und die Neuzugänge haben Gelegenheit, sich kennenzulernen.

Ausbildungsplätze für 2018

Aktuell sind 209 Auszubildende und duale Studierende in Minden und 59 am zweiten deutschen WAGO-Standort in Sondershausen beschäftigt – mehr als 60 weitere Mädchen und Jungen starten im September mit einer gemeinsamen Welcome Week in ihr Berufsleben. Für das Ausbildungsjahr 2018 sucht WAGO bereits Bewerber für die Ausbildungs- und Studienplätze. Informationen dazu sind auf der Website des Unternehmens unter <http://www.wago.de/karriere> zu finden.

Über WAGO

Die WAGO Kontakttechnik GmbH & Co. KG ist ein in dritter Generation unabhängig am Markt operierendes Familienunternehmen mit Stammsitz in Minden/Westfalen und zählt zu den international richtungweisenden Anbietern elektrischer Verbindungs- und Automatisierungstechnik. Im Bereich der Federklemmtechnik ist WAGO Weltmarktführer. WAGO beschäftigt weltweit mehr als 7.500 Mitarbeiter, davon über 3.500 in Deutschland. Der Umsatz betrug zuletzt 766 Millionen Euro.